

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 83.

Dresden, am 20. August

1858.

Vierundachtzigste öffentliche Sitzung der ersten Kammer am 5. August 1858.

Inhalt:

Registrandenvortrag. — Entschuldigungen. — Vortrag und Genehmigung der ständischen Schrift, die Erfüllung der Militärpflicht betr. — Interpellation des Bürgermeisters Müller, eine Aeußerung des königlichen Commissars bei Berathung des Berichts über die Petition des Stadtraths zu Zwickau wegen Anwendung militärischer Execution gegen Steuerrestanten betr. und Beantwortung derselben. — Vortrag des adoptirten Berichts der zweiten Deputation der zweiten Kammer über die provisorischen Steuerausweisungen. Abstimmung durch Namensaufruf. — Berathung des schriftlichen Berichts der zweiten Deputation über die Petition von acht voigtländischen Ortschaften, eine Eisenbahnanlage durchs Voigtland betr. Beschlussfassung. — Berathung des Berichts der vierten Deputation über die Petition der Vorstände des germanischen Museums zu Nürnberg um Unterstützung aus Staatsmitteln. Beschlussfassung. — Berathung über die Beschwerde zc. des Stadtraths zu Eibenstock gegen das königliche Ministerium des Innern wegen eines zu leistenden Verpflegungsbeitrags für einen verwahrlosten Knaben. Beschlussfassung. — Berathung über die Beschwerde der Dresdner Klempnerinnung gegen das königliche Ministerium des Innern, den Hausirhandel betr. Beschlussfassung. — Vortrag des adoptirten Berichts der ersten Deputation der zweiten Kammer über die Fixation der Brandkassenbeiträge. Abstimmung durch Namensaufruf. — Vortrag und Genehmigung zweier ständischer Schriften: a) die Petition des Herrn Kammerherrn v. Meßsch zc. um Revision des Berggesetzes betr., und b) das königliche Decret über einige das Pensionswesen berührende ständische Anträge betr.

Die Sitzung beginnt 10 Uhr 29 Minuten in Anwesenheit der Herren Staatsminister Dr. v. Falkenstein und Behr und des Herrn königlichen Commissars Geh. Finanzraths Klemm, so wie von 28 Kammermitgliedern.

Präsident v. Schönfels: Wir wenden uns sogleich zum Vortrage aus der Registrande und ich ersuche den Herrn Secretär Wimmer, denselben zu bewirken.

L. S. (G. Abonnement.)

(Nr. 609.) Protokollextract der zweiten Kammer, vom 30. Juli 1858, den Vortrag der ständischen Schrift über die Petition des Rittergutsbesizers Dieke auf Pomßen, Anlegung von geistlichen und Schulablösungscapitalien in Grundstücken betr.

Präsident v. Schönfels: Diese Schrift ist bereits abgegangen und es wird daher dieser Protokollextract zu den Acten zu nehmen sein.

(Nr. 510.) Dergl. vom 2. August 1858, enthaltend die Berathung über das königliche Decret, die Fixation der Brandkassenbeiträge auf die Jahre 1858/60 betr.

Präsident v. Schönfels: Dieser Protokollextract ist sofort an die erste Deputation abgegeben worden, als dahin gehörig.

(Nr. 611.) Die erste Deputation zeigt an, daß sie den von der jenseitigen Kammer über das in der vorstehenden Nummer gedachte königliche Decret erstatteten Bericht adoptirt und solchen der diesseitigen Kammer vorzutragen bereit ist.

Präsident v. Schönfels: Befindet sich als siebenter Gegenstand auf der heutigen Tagesordnung. Es war dies die letzte Nummer.

Zu entschuldigen habe ich für die heutige und auch für die morgende Sitzung Herrn Grafen v. Schönburg, ebenso Herrn Grafen v. Wilding für die heutige Sitzung. Eine weitere Mittheilung habe ich nicht zu machen.

Es könnte nun der Vortrag der ständischen Schrift stattfinden über das Decret, die Erfüllung der Militärpflicht betreffend. Freiherr v. Biedermann wird die Güte haben, diese Schrift vorzutragen.

v. Biedermann: Ich bin zwar bereit, meiner Schuldigkeit in dieser Beziehung nachzukommen, da aber meine Stimme sich noch immer sehr wenig zu längern Vorträgen eignet, habe ich mit Dank das Erbieten des Herrn Secretärs Wimmer, diese ständische Schrift für mich vorlesen zu wollen, angenommen und bitte um die Genehmigung dazu.

Präsident v. Schönfels: Dem wird nichts entgegen stehen.

Secretär Wimmer trägt die ständische Schrift über den Entwurf, die Erfüllung der Militärpflicht betreffend, vor.